



GEMEINDERAT

der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing

NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, den 21. November 2019 stattgefundene Sitzung des Gemeinderates. Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:02 Uhr

Vorsitzender: Bürgermeister Walter Grosser

Anwesende:

VzBgm. Michael Weber	GGR Mag. Regina Blondiau-Köllner
GGR Ing. Martin Pircher	GR Erich Niedl
GGR DI Christoph Friedrich	GR Christine Noisternig
GR DI Manfred Niedl	GR Dr. Christian Coreth
GR Mag. Paul Oitzl	GR Barbara Sündermann
GR Michael Schmid	GR Matthias Weber
GR Ing. Herbert Ziska	GR Mag. Barbara Prewein

Entschuldigt: GGR Daniel Gürtler, GR Hürmet Akbulut, GR Richard Schultheis, GR Thomas Weinberger, GR Daniel Lehr, GR Eduard Roch

Schriftführer: AL Mag. Franz Hebenstreit

Pkt. 1: Protokoll

Das GR-Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 24. Oktober 2019 wurde an alle Gemeinderäte verschickt. Es wurden Stellungnahmen von GR Erich Niedl (Vornamensverwechslung Bericht Prüfungsausschuss) und GR Prewein (Änderung Abstimmungsverhalten TOP VRV) abgegeben.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Änderungen ins Protokoll aufzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 2: 1. Nachtragsvoranschlag 2019

Der Bürgermeister berichtet, dass der 1. Nachtragsvoranschlag 2019 in der Zeit vom 06.11.2019 bis 20.11.2019 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist. Es sind keine Stellungnahmen eingelangt.

Das Budget für das Jahr 2019 wurde mit € 5.394.100,- ausgeglichen erstellt. Von dieser Summe entfallen auf den ordentlichen Haushalt € 4.123.200,- und auf den außerordentlichen Haushalt € 1.270.900,-. In den 1. Nachtragsvoranschlag wurden die Änderungen gegenüber dem beschlossenen Voranschlag 2019 eingearbeitet. Alle übrigen Bereiche bleiben unverändert.

Der Bürgermeister informiert, dass die Umwidmung der Bedarfszuweisungen bei den Vorhaben Amtshaus und Sanierung Feuerwehrhaus Wolfpassing auf das Vorhaben Straßenbau (alles im a.o. Haushalt) das Herzstück des NVAs darstellt, um die gesperrten BZ-Mittel der letzten beiden Jahre überwiesen zu bekommen.

Fragen, wie z.B. zu den Kosten beim Gemeindeamt für Rechtsanwalts- und Notarkosten und Beratungskosten, Park- und Gartenanlagen, Kinderspielflächen für Instandhaltung der Anlagen oder zu den Vorhaben im a.o. Haushalt (Sanierung FF-Haus Wolfpassing, Straßenbau) wurden vom Bürgermeister beantwortet.

GR Coreth erklärt, dass der Grund für die Umwidmungen der BZ-Mittel und die Erstellung eines Nachtragsvoranschlags wegen eines falsch beschlossenen Voranschlags 2019 erfolgen würden, der ursprünglich von der Aufsichtsbehörde genehmigt und anschließend nicht mehr genehmigt wurde.

GR Oitzl erklärt, dass das Vorhaben Sanierung Feuerwehrhaus Wolfpassing im Voranschlag höher veranschlagt war, er wird nachrechnen, ob die angesuchten und genehmigten BZ-Mittel mit den ursprünglichen Zahlen richtig gewesen wären.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den 1. Nachtragsvoranschlag 2019 in der vorliegenden Form zu beschließen.

Der Antrag wird mit

14 Ja-Stimmen (Grosser, Weber Michael, Pircher, Friedrich, Niedl Manfred, Oitzl, Schmid, Ziska, Blondiau-Köllner, Niedl Erich, Noisternig, Coreth, Sündermann, Weber Matthias)

1 Enthaltung (Prewein)

angenommen.

Pkt. 3: Heizkostenzuschuss für Bezieher niedriger Einkommen

Der Bürgermeister berichtet, dass im vergangenen Jahr 9 Personen eine Heizkostenzuschuss beantragt haben und diese finanzielle Unterstützung von € 150,-- auch heuer wieder gewährt werden soll. Einzureichen sind die entsprechenden Unterlagen und Ansuchen bis Ende März 2020.

Der Zuschuss vom Land NÖ beträgt dzt. € 135,--.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, einen Heizkostenzuschuss für 2019/2020 von Seiten der Gemeinde i.d.H.v. € 150,-- zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 4: Investitionsbeitrag HAK/HAS Tulln Schuljahr 2019/2020

Der Bürgermeister verliest das Schreiben von der HAK/HASCH Tulln vom 21.10.2019 und stellt den Antrag, im Schuljahr 2019/2020 für insgesamt 5 Schüler einen Investitionsbeitrag in der Höhe von € 205,00 pro Schüler, d.h. insgesamt € 1.025,00 zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 5: Vereinssubventionen

Der Bürgermeister berichtet von Empfehlungen des Sozialausschusses, Vereinen Subventionen zu gewähren.

Er stellt die Anträge, folgenden Vereinen eine Subvention auszuzahlen:

- Seniorenbund i.d.H.v. € 100,--
- Sängerrunden Muckendorf i.d.H.v. € 100,--
- Obst- und Gartenbauverein i.d.H.v. € 100,--
- Pfadfinder i.d.H.v. € 200,-- (für 2018 u. 2019)

- Pensionistenverband i.d.H.v. € 465,-- (Sockelbetrag von 265,-- u. einmalig 200,-- für das 65-Jahr-Jubiläum)
- Tischtennisverein i.d.H.v. € 1.543,-- (Sockelbetrag von 1.343,-- und einmalig 250,-- für das 30-Jahr-Jubiläum)
- USBC Artemis (Bogensport) i.d.H.v. € 350,--

Die Anträge werden einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister berichtet von einem Subventionsansuchen der Pfarre Zeiselmauer i.d.H.v. € 1.000,-- als Unterstützung bei der Sanierung der Friedhofsmauer. Die Pfarre hat in Eigenregie die Arbeiten durchgeführt, zuständig ist grundsätzlich die Gemeinde.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, eine Subvention an die Pfarre Zeiselmauer i.d.H.v. € 1.000,-- zu gewähren.

Der Antrag wird mit

14 Ja-Stimmen (Grosser, Weber Michael, Pircher, Friedrich, Oitzl, Niedl Manfred, Schmid, Ziska, Blondiau, Niedl Erich, Coreth, Sündermann, Weber Matthias, Prewein)

1 Nein-Stimme (Noisternig)

angenommen.

Pkt. 6: Dachnutzungsförderung

GR Manfred Niedl als Vorsitzender des Energie-, Umwelt- und Agrarausschusses erklärt die Ziele und den Zweck einer Dachnutzungsförderung für die Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing. So sollen 10 % der investierten Kosten für Photovoltaik- od. Solaranlagen bzw. für Maßnahmen zur Dachbegrünung gefördert werden. Pro Antrag würden sich die Auszahlungen bei Kosten von mind. € 2.000,-- auf € 200,-- bis € 500,-- belaufen. Ein jährliches Gesamtbudget für die Gemeinde i.d.H.v. € 3.000,-soll nicht überschritten werden. Auf Auszahlung einer Förderung gelte kein Rechtsanspruch.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Empfehlung des Energie-, Umwelt- und Agrarausschusses einer Dachnutzungsförderung zu beschließen.

Der Antrag wird mit

10 Ja-Stimmen (Grosser, Pircher, Friedrich, Niedl Manfred, Oitzl, Schmid, Ziska, Blondiau, Niedl Erich, Noisternig)

3 Nein-Stimmen (Weber Michael, Coreth, Weber Matthias)

2 Enthaltungen (Sündermann, Prewein)

angenommen.

Pkt. 7: Beschlüsse des Gemeindevorstands

- Der Bürgermeister berichtet über den Beschluss zur Errichtung einer Wasserleitung in der Flurgasse (KG Wolfpassing) i.d.H.v. rd. € 16.500,-- (netto).
- Der Bürgermeister berichtet über den Beschluss einer Weihnachtswendung für Gemeinde-Bedienstete i.d.H.v. € 2.640,--.

Pkt. 8: Berichte des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister berichtet von der geplanten Ehrungsfeier für ältere Mitbürger am 22.11.2019 und lädt die Gemeinderäte dazu ein.
- Der Bürgermeister berichtet von einer geplanten Veranstaltung in Kooperation mit dem NÖ Zivilschutzverband „Blackout“ am 23.11.2019 in der Römerhalle.
- Der Bürgermeister berichtet von der geplanten Veranstaltung des Weihnachtsdorfs vom 29.11.-1.12.2019 am Kirchenplatz in Zeiselmauer.
- Der Bürgermeister berichtet von der geplanten Weihnachtsfeier für unsere älteren Mitbürger am 14.12.2019 in der Römerhalle.
- Der Bürgermeister berichtet über die Förderung des Landes NÖ/Schul- u. Kindergartenfonds für die Photovoltaik-Anlage am Dach des Kindergartens Wolfpassing i.d.H.v. € 6.000,-- und bedankt sich bei Ausschuss-Vors. GR Manfred Niedl für die Einreichung.

Da nichts mehr vorgebracht wird, schließt der Bürgermeister die öffentliche Sitzung um 21:02 Uhr.